

# Übergang der Beschäftigten in die Deutsche Bank AG

## Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

**Es ist geschafft! Die Beschäftigten der PB Firmenkunden AG behalten – auch nach dem Übergang in die Deutsche Bank AG – ihre guten Arbeitsbedingungen. Nach konstruktiven Verhandlungen konnte ver.di gemeinsam mit dem Gesamtbetriebsrat neben der Absicherung der Arbeitsbedingungen auch Verbesserungen im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge erreichen.**

### Forderung #1 Übernahme der Tarifbedingungen aus dem Tarifvertrag PB Firmenkunden AG

Diese Forderung ist vollumfänglich erreicht. Alle Beschäftigten nehmen ihre Arbeitsbedingungen dauerhaft in die Deutsche Bank mit.

### Forderung #2 Einführung einer betrieblichen Altersversorgung (wenn noch nicht vorhanden)

Auch diese Forderung ist erfüllt. Alle rentenversicherungspflichtigen (nicht beurlaubte Beamte) Beschäftigten, die heute noch keine betriebliche Altersversorgung erhalten, profitieren von der Neuregelung und erhalten eine entsprechende Zusage zum BVV und Beitragsplan Deutsche Bank AG. Dies ist ein riesiger monetärer und sozialer Erfolg für jeden einzelnen unversorgten Beschäftigten. Eine betriebliche Altersvorsorge ist heutzutage sprichwörtlich Gold wert!

### Forderung #3 Sicherstellung der Mitbestimmung und Erhalt der aktuellen Betriebsrätestrukturen

Zu diesem Punkt konnten wir eine gemeinsame Erklärung vereinbaren, die sicherstellt, dass die derzeitigen Betriebsrätestrukturen bis mindestens 2022 so erhalten bleiben.

### Forderung #4 Weitergeltung der Inbezugnahmeklausel PB Factoring GmbH

Bisher kamen die Beschäftigten der PB Factoring GmbH durch die sog. Inbezugnahmeklausel in den Genuss tarifvertraglicher Regelungen. Dies konnten wir nun noch besser und rechtssicherer formulieren. Zukünftig wird die PB Factoring GmbH eigene Tarifvertragspartei und übernimmt vollumfänglich das Tarifwerk der PB Firmenkunden AG.



Mit dem Gesamtbetriebsrat der Deutschen Bank wurde parallel eine Gesamtbetriebsvereinbarung geschlossen, welche sicherstellt, dass die bisherigen „gelben“ Regelungen (Gesamtbetriebsvereinbarungen) auch nach dem Wechsel zur Anwendung kommen werden. Der Abschluss einer entsprechenden Konzernbetriebsvereinbarung ist für die nächste Konzernbetriebsratssitzung Anfang September vorgesehen.

In der Abgrenzungs-GBV wurde auch vereinbart, dass die Beurlaubungen der Beamten **nicht** aus Anlass des Wechsels in die Deutsche Bank beendet werden. Zudem ist sichergestellt, dass die weitere Beurlaubung nach den gleichen Kriterien erfolgt, wie bisher auch schon in der PB Firmenkunden AG.

**Einmal mehr ist es gelungen gute Arbeitsbedingungen zu schaffen und zu erhalten. Es lohnt sich also ver.di-Mitglied zu sein. Gute Tarifverträge fallen nicht vom Himmel! Wollet ihr, dass das so bleibt? Dann sorgt vor und werdet ver.di-Mitglied. Stärkt gemeinsam mit euren Kolleginnen und Kollegen die Verhandlungsposition eurer Gewerkschaft ver.di: [www.mitgliedwerden.verdi.de](http://www.mitgliedwerden.verdi.de)**

### **Euer ver.di-Verhandlungsteam**

Anna-Lisa Trompa, Rosi Ennenga, Eric Stadler, Frank Dawert, Frank Fuss, Jacob Schellenberg, Tim Ritter und Kevin Voß (ver.di)



